

**WAS IST  
TEILHABE?**

**WOFÜR?**

**WARUM  
TEILHABE?**

**TEILHABE  
# GUIDE**

**CHANCEN  
UND RESSOURCEN  
DER  
THERAPIEBERUFE**

**ICF**

Teilhabe bedeutet das Einbezogensein in eine Lebenssituation und die individuelle und soziale Lebenswelt

## WAS IST TEILHABE?

Um einfach und zeitsparend auf Kontaktadressen und Angebote zuzugreifen  
UND  
Patient\_innen bei ihren individuellen Teilhabezielen zu unterstützen

## WOFÜR?

Den Patient\_innen eine möglichst hohe Lebensqualität ermöglichen mit Ausrichtung der Behandlung nach dem biopsychosozialen Modell

# TEILHABE #GUIDE

## WARUM TEILHABE?

## FÜR BERLIN

Der Teilhabe #GUIDE ist aufgeteilt nach den 9 Domänen der ICF (WHO) für Aktivität und Teilhabe:

- Lernen und Wissensanwendung
- Allgemeine Aufgaben und Anforderungen
- Kommunikation
- Mobilität
- Selbstversorgung
- Häusliches Leben
- Interpersonelle Interaktion und Beziehungen
- Bedeutende Lebensbereiche
- Gemeinschaft, Soziales und Staatsbürgerliches

## INTERNATIONAL CLASSIFICATION OF FUNCTIONING, DISABILITY AND HEALTH

Beschreibung und Klassifikation der aktuellen Funktionsfähigkeit jedes Menschen und/ oder ihre Beeinträchtigung

## CHANCEN UND RESSOURCEN DER THERAPIEBERUFE

Therapeut\_innen haben breitgefächerte Aufgabengebiete und verfügen über Qualifikationen und Kompetenzen auf vielfältigen Handlungsebenen. Ziel ist es, diese Berufsbilder in den Praxen zu leben und in die Öffentlichkeit zu transportieren!

Die Unterstützungsmöglichkeiten zur Teilhabe von Menschen sind nicht auf eine Anlaufstelle zu reduzieren. Das hat vor allem damit zu tun, dass sich die Zuständigkeiten auf den jeweiligen Sozialversicherungsträger beziehen.

**Gesetzliche Krankenversicherung:** Leistungen zur medizinischen Rehabilitation

**Rentenversicherung:** Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und Teilhabe am Arbeitsleben (berufliche Rehabilitation), zur Prävention um Erwerbsfähigkeit zu sichern, sowie zur Nachsorge

**Unfallversicherung:** Leistungen zur medizinischen Rehabilitation bei vorliegenden Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten

**Träger der sozialen Entschädigung:** Leistungen zur medizinischen Rehabilitation zur Teilhabe am Arbeitsleben und Teilhabe am Leben in der Gesellschaft; Träger: Landesversorgungsämter, Hauptfürsorgestellen und Fürsorgestellen

**Sozialhilfe:** Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und beruflichen und sozialen Teilhabe im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB XII, Träger: Sozialamt

**Kinder- und Jugendhilfe:** Leistungen zur Teilhabe für Kinder und Jugendliche mit seelischer Behinderung oder von Behinderung bedrohter Kinder und Jugendliche; Träger: Jugendämter, Träger der öffentlichen und freien Jugendhilfe

**Bundesagentur für Arbeit:** Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben sofern Zuständigkeit eines anderen Sozialversicherungsträgers nicht gegeben ist, auch zuständig für erwerbsfähige Hilfebedürftige mit Behinderungen nach dem SGB II, **Träger:** Agentur für Arbeit

(Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Soziales, 2018)

### Unsicher, welcher Träger zuständig ist?

- Telefonnummer des Bürgertelefon für das Berliner Stadtgebiet **115** -> zentraler, telefonischer Zugang zu Berlins Verwaltung
- Virtueller Bürger- Service Assistent Berlin „Beta“ -> beantwortet Fragen zu ausgewählten Dienstleistungen der Verwaltung via Chatbot d.h. kein Mitarbeiter\_innen-Chat

Es gibt eine Reihe von Begriffen, die für die Unterstützung zur Teilhabe relevant sind und übergreifend, d. h. unabhängig von Alter und Erkrankung Anwendung finden. Wie z. B.

„Persönliches Budget“, „Einzelfallhilfe“, „Nachteilsausgleich“, „Grundsicherung“, „Barrierefreiheit“ u.v.m.

Viele der Links verfügen über einen barrierefreien Zugang (z.B. leichte Sprache, Gebärdensprache, Gehörlosentelefon).

Auf der Seite [www.berlin.de](http://www.berlin.de) gibt es über die Schlagwortsuche eine große Auswahl von Ergebnissen, lokale Institutionen, Beratungsstellen, zuständige öffentliche Einrichtungen, Ämter und Co.. Es lohnt sich, bei den angegebenen Links auf das gesamte Spektrum der Angebote zu schauen. Ein Großteil hat domänenübergreifende Angebote und Informationen!

Über die Bundesministerien für Gesundheit sowie Arbeit und Soziales gibt es eine Reihe von Publikationen, Videos, Bildergalerien und Webdokumentationen. Teilweise sind diese in leichter Sprache erhältlich und es ist möglich diese kostenfrei herunterzuladen oder direkt zu bestellen.

Alle hier aufgeführten Informationen, wurden im Rahmen des Hochschulprojektes im Zeitraum Juli–Dezember 2018 recherchiert. Es wurden bereits vorhandene, öffentlich frei zugängliche Infor-

mationen gesammelt und keine Priorisierung vorgenommen. Die Projektgruppe übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen.

**Fällt Ihnen etwas auf?** Wurde etwas vergessen oder haben Sie Anregungen? Dann leiten Sie dies gerne an uns weiter: [teihabeguide@ash-berlin.eu](mailto:teihabeguide@ash-berlin.eu)

**WICHTIG:** Leistungen zur Teilhabe setzen keine Anerkennung als schwerbehinderter Mensch voraus!

### Weiterführende Teilhabeinformationen

Für alle, die mehr über die International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF) und deren Inhalte wissen wollen: [www.dimdi.de/dynamic/de/klassifikationen/icf](http://www.dimdi.de/dynamic/de/klassifikationen/icf)

Für alle, die mehr über Teilhabe, Rehabilitation, Inklusion, Gleichberechtigung, Empowerment (Selbstbestimmung), Selbsthilfe, Rechte und Möglichkeiten wissen wollen:

**SEKIS – Selbsthilfe Kontakt- und Informationsstelle Berlin** – Informiert über Selbsthilfe in Berlin, unterstützt Gruppen bei der Gründung oder der Vertretung ihrer Interessen. Autonomie und Selbstbestimmung auch im Fall von Krankheit oder bei Pflegebedürftigkeit, Förderung von Initiativen, Engagement, wohnortnahe Hilfsnetze, für Betroffene, Angehörige, Interessierte, und Begleitende [www.sekis-berlin.de](http://www.sekis-berlin.de)  
030-892 66 02  
[sekis@sekis-berlin.de](mailto:sekis@sekis-berlin.de)

### Bürgertelefon des Bundesministeriums für Gesundheit zu den Themen:

Krankenversicherung 030-340 60 66-01  
Pflegeversicherung 030-340 60 66-02  
gesundheitliche  
Prävention 030-340 60 66-03  
Beratungsservice für  
Gehörlose und Hörgeschädigte  
Fax: 030-340 60 66-07  
[info.deaf@bmg.bund.de](mailto:info.deaf@bmg.bund.de)  
Gebärdentelefon  
ISDN-Bildtelefon 030-340 60 66-08

### Bürgertelefon des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales

(es gibt weit mehr Themen und Durchwahlen die online zu finden sind)  
[www.bmas.de/DE/Service/Buergertelefon](http://www.bmas.de/DE/Service/Buergertelefon)

Thema Behinderung: 030-221 911 006  
Die Adresse des Gebärdentelefon ist keine E-Mail-Adresse und auch keine Website, sondern die Zieladresse, die in das Endgerät eingegeben werden muss: [gebaerdentelefon@sip.bmas.buergerservice-bund.de](mailto:gebaerdentelefon@sip.bmas.buergerservice-bund.de)

Außerdem können Sie das Gebärdentelefon erreichen unter:  
[info.gehoerlos@bmas.bund.de](mailto:info.gehoerlos@bmas.bund.de)  
Fax: 030-221 911 017

**Einfach Teilhaben** – Webportal für Menschen mit Behinderung, deren Angehörigen und Unternehmen; Informationen in den Kategorien: Familie und Kindheit, Schule und Studium, Ausbildung und Arbeit, Alter, Gesundheit und Pflege, sich fortbewegen und Freizeit, Wohnen und Bauen, Geldleistungen, Schwerbehinderung  
[www.einfach-teilhaben.de](http://www.einfach-teilhaben.de)  
030-221 911 006

**REHADAT** – zentrales unabhängiges Informationsangebot zur beruflichen Teilhabe von Menschen mit Behinderung; Informationen zu Hilfsmitteln, Praxisbeispiele, Rechtliches, Kontaktdaten, Literatur, Forschung, Statistik, Werkstätten, Publikationen, Apps und Seminaren  
[www.rehadat.de](http://www.rehadat.de)  
0221-4981-812  
kontakt@rehadat.de

**Deutsche Vereinigung für Rehabilitation (DVFR)** – Vereinigung mit Vertretern aller Akteur\_innen im Bereich der Rehabilitation und Teilhabe; Engagement in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft; Informationen zu aktuellen Stellungnahmen, Recht, Veranstaltungen, Forschung und Internationaler Zusammenarbeit  
[www.dvfr.de](http://www.dvfr.de)  
06221-187 901-0  
info@dvfr.de

**Hilfelotse** – Suchportal rund um gesundheitliche und soziale Hilfsangebote Berlin  
[www.hilfelotse-berlin.de](http://www.hilfelotse-berlin.de)  
0800-59 500 59 (gebührenfrei)

**Berlin.de** – allgemeine Informationen zu Teilhabe, der gesetzlichen Verankerung, zuständigen Behörden in Berlin mit Sprechzeiten und Anschrift, Ratgeber auch in leichter Sprache  
[www.berlin.de/sen/soziales/themen/menschen-mit-behinderung/teilhabe/](http://www.berlin.de/sen/soziales/themen/menschen-mit-behinderung/teilhabe/)  
030-90 28-0

**Inklusionslandkarte** – Darstellung von Institutionen, Organisationen, Verbänden, Projekten und Sportangeboten, die sich mit dem Thema Inklusion beschäftigen (Onlinedienst)  
[www.inklusionslandkarte.de](http://www.inklusionslandkarte.de)

**Sozialverband VdK Berlin Brandenburg e.V.** – Angebote und Hilfen; Teilhabeberatung, Besuchsdienste, Betreuung, Mobilitätshilfedienste, Pflegestützpunkte, Technische Hilfen, Rechtsberatung  
[www.vdk.de](http://www.vdk.de)  
030-86 49 10-0  
berlin-brandenburg@vdk.de

**Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR)** – Information und Aufklärung über die Möglichkeiten, der Rehabilitation und Teilhabe, Fort- und Weiterbildungen, Datenbanken und Verzeichnisse, Publikationen  
[www.bar-frankfurt.de](http://www.bar-frankfurt.de)  
069-60 50 18-0  
info@bar-frankfurt.de

Weitere umfangreiche Informationen zu allen aufgeführten Bereichen gibt es über [www.berlin.de](http://www.berlin.de), verschiedene Träger wie Lebenshilfe e.V., Diakonie, DRK, VdK...



## LERNEN UND WISSENSANWENDUNG

*Lernen, Anwendung des Erlernten, Denken, Probleme lösen und Entscheidungen treffen*

**Schulpsychologische und Inklusionspädagogische Beratungs- und Unterstützungszentren (SIBUZ)**  
[www.berlin.de/sen/bildung/unterstuetzung](http://www.berlin.de/sen/bildung/unterstuetzung)  
030-90227-5050

**Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener**  
[www.grundbildung-berlin.de](http://www.grundbildung-berlin.de)  
030-255 633 11

**Erziehungs- und Beratungsstellen Berlin**  
[www.efb-berlin.de](http://www.efb-berlin.de)

**Berliner Volkshochschulen**  
[www.berlin.de/vhs](http://www.berlin.de/vhs)



## ALLGEMEINE AUFGABEN UND ANFORDERUNGEN

*Ausführung von Einzel- und Mehrfachaufgaben, Organisation von Routinen, Umgang mit Stress*

**Berliner Krisendienst**  
[www.berliner-krisendienst.de](http://www.berliner-krisendienst.de)  
030-860 011 59

**Fachstelle ergänzende unabhängige Teilhabeberatung** – Einzelfallhilfe, Eingliederungshilfe, ambulante Hilfe, Suche nach Kostenträger, unabhängige Teilhabeberatung  
[www.teilhabeberatung.de](http://www.teilhabeberatung.de)  
030-284 09-140

**Berliner Beratungs- und Ombudsstelle Jugendliche** – Beratung von jungen Menschen und ihren Familien, unter anderem bei Bedenken oder Kritik an der Leistungsgewährung  
[www.bbo-jugendhilfe.de/bbo-jugendhilfe/](http://www.bbo-jugendhilfe.de/bbo-jugendhilfe/)  
030-629 812 69



## KOMMUNIKATION

*Kommunikation mittels Sprache, Zeichen und Symbolen, inkl. des Verstehens und des Produzieren von Mitteilungen sowie der Konservativen und des Gebrauchs von Kommunikationsgeräten und -techniken*

**Gehörlosen / Hörgeschädigtenservice des Bundesministeriums für Gesundheit sowie Bundesministerium für Arbeit und Soziales**  
(Kontakt s. weiterführende Teilhabeinformationen)

**Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein Berlin e.V. (ABSV)**  
[www.absv.de/angebote](http://www.absv.de/angebote)  
030-895 88-0

**Deutscher Blinden- und Sehbehinderten Verband e.V.**  
[www.dbsv.org](http://www.dbsv.org)  
030-28 53 87-0

**Deutscher Gehörlosen- Bund e.V.**  
[www.gehoerlosen-bund.de](http://www.gehoerlosen-bund.de)  
030-49 90 22-66

**Infos zu Hilfen für Menschen mit Hörschädigungen**  
[www.unerhoert-berlin.org](http://www.unerhoert-berlin.org)  
030-510 670 80  
kontakt@unerhoert-berlin.org

**Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation** – Auflistung u.a. von Beratungsstellen, Hilfsmittelversorgung, Therapeuten u.v.m.

[www.gesellschaft-uk.de](http://www.gesellschaft-uk.de)

0221-989 45 217

[geschaeftsstelle@gesellschaft-uk.de](mailto:geschaeftsstelle@gesellschaft-uk.de)

**Informationspool Computerhilfsmittel für Blinde und Sehbehinderte** – nach Postleitzahlen sortiert.

[www.incobs.de](http://www.incobs.de)

040-43 18 75-0

[info@incobs.de](mailto:info@incobs.de)



## MOBILITÄT

*Bewegung durch Änderung der Körperposition oder -lage oder Verlagerung von einem Platz zu einem anderen, Bewegung von Gegenständen durch Tragen, Bewegen oder Handhaben, Fortbewegung durch Gehen, Rennen, Klettern oder Steigen sowie Gebrauch von Transportmittel*

**Begleit- und Rollstuhlschiebedienst sowie Blindenführung, Treppentransporte**

[www.berliner-mobilitaetshilfedienste.de](http://www.berliner-mobilitaetshilfedienste.de)

**Sonderfahrdienst Berlin** – für private Fahrten im Rahmen von Freizeit und Erholung

[www.berlin.de/lageso/behinderung/schwerbehinderung-versorgungsamt](http://www.berlin.de/lageso/behinderung/schwerbehinderung-versorgungsamt)

030-26 10 23 00

**DRK- Berlin** – Ansprechpartner\_innen hinsichtlich Mobilität und Alltagshilfen; Beratung, Schulung zur fachgerechten Nutzung, Verleih und Ausprobieren von Hilfsmitteln

[www.drk-berlin.de](http://www.drk-berlin.de)

030-600 300 200

[hilfsmittel@drk-berlin.de](mailto:hilfsmittel@drk-berlin.de)

**Mobidat** – Infos zu barrierefreien Einrichtungen

[www.mobidat.net](http://www.mobidat.net)

030-93 49 71 71

**Verkehrsverbund Berlin- Brandenburg (vbb)** – Bus und Bahn-Begleitservice

[www.vbb.de](http://www.vbb.de)

030-34 64 99 40

**Finden von rollstuhlgerechten Orten,**

Bereitstellung einer App

[www.wheelmap.org](http://www.wheelmap.org)



## SELBSTVERSORGUNG

*eigene Versorgung, Waschen, Abtrocknen und Pflege des eigenen Körpers und seiner Teile, An- und Ablegen von Kleidung, Essen und Trinken und der Sorge um die eigene Gesundheit*

**Fachstelle Ergänzende unabhängige**

**Teilhabeberatung (EUTB)** – Einzelfallhilfe, Eingliederungshilfe, ambulante Hilfe, Suche nach Kostenträgern, unabhängige Teilhabeberatung

[www.teilhabeberatung.de](http://www.teilhabeberatung.de)

030-284 09-140

**Eingliederungshilfe** – DASI – ambulante Angebote, Therapeutisch Betreutes Einzelwohnen

[www.dasi-berlin.de/eingliederungshilfe/therapeutisch-betreutes-einzelwohnen/](http://www.dasi-berlin.de/eingliederungshilfe/therapeutisch-betreutes-einzelwohnen/)

030-64 90 56 90

[seele@dasi-berlin.net](mailto:seele@dasi-berlin.net)

**zuständige Ämter und Orientierungshilfen**

[www.berlin.de/sen/soziales/themen/menschen-mit-behinderung/eingliederungshilfe](http://www.berlin.de/sen/soziales/themen/menschen-mit-behinderung/eingliederungshilfe)

**Unterstützung für psychisch erkrankte Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen**

[www.prowoberlin.de/angebote.html](http://www.prowoberlin.de/angebote.html)

030-69 59 77-0

**Pflegestützpunkt / Pflegedienste /**

**Lebenshilfe** – Informationen, Beratung, Unterstützung rund um die Pflege, Wohnen und Versorgung

[www.pflegestuetspunkteberlin.de](http://www.pflegestuetspunkteberlin.de)

0800 59 500 59

**Kompetenzzentrum Pflegeunterstützung (KPU) & Kontaktstellen Pflegeengagement (KPE)**

[www.pflegeunterstuetzung-berlin.de](http://www.pflegeunterstuetzung-berlin.de)

030-890 285 32

**Online-Ratgeber Pflege** – unter anderem zum Thema Wohnen und Einzelfallhilfe

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/pflege/online-ratgeber-pflege.html>



## INTERPERSONELLE INTERAKTIONEN UND BEZIEHUNGEN

*Ausführung von Handlungen und Aufgaben, für die elementare und komplexe Interaktion mit Menschen (Fremden, Freunden, Verwandten, Familienmitgliedern und Lebenspartner\_in) in konzeptueller und sozial angemessener Weise*

**Projekt der Ergänzende unabhängige**

**Teilhabeberatung (EUTB)** – Beratung bei seelischen Krisen

[www.experienced.de](http://www.experienced.de)

030-555 72 644

**Erziehungs- und Familienberatung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie**

[www.berlin.de/sen/jugend/familie-und-kinder/erziehungs-und-familienberatung/](http://www.berlin.de/sen/jugend/familie-und-kinder/erziehungs-und-familienberatung/)

030-90227-5050

**Familienportal- Zuhause in Berlin** – Erziehungs- und Familienberatung, Onlineinformationen u.a. zu weiterführenden Kontaktadressen

[www.berlin.de/familie](http://www.berlin.de/familie)

**Erziehungs- und Familienberatung**

**Berlin** – hier gibt es gelistete Kontaktadressen jedes Bezirks

[www.efb-berlin.de](http://www.efb-berlin.de)

**ISBB** – Institut für Sexualbegleitung Selbstbestimmung Behinderter

[www.isbbtrebel.de](http://www.isbbtrebel.de)

05848-981 565

**Nummer gegen Kummer** – Berliner Kinder- und Jugendtelefon

[www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)

0800-111 0 333 (gebührenfrei, auch Handy)



## BESONDERE LEBENSBEREICHE

*Ausführung von Aufgaben und Handlungen, die für die Beteiligung an Erziehung / Bildung, Arbeit und Beschäftigung sowie für die Durchführung wirtschaftlicher Transaktionen erforderlich sind*

**Erziehung / Bildung**

Bildungs- und Teilhabepaket, Zuschüsse zum Mittagessen in Schule oder Kita, zum Schulbedarf und zu den Fahrtkosten für den Weg zur Schule und zum Freizeitort

[www.berlin.de/sen/bjf/bildungspaket](http://www.berlin.de/sen/bjf/bildungspaket)

030-90 227-5050

**Wirtschaftliches Leben**

Informationen zu steuerlichen Auskünften wie Steuerbefreiungen z.B. bei allgemeinen außergewöhnlichen Belastungen; Behinderten-Pauschalbeträge

**Finanzämter der jeweiligen Bezirke**

[www.berlin.de/sen/finanzen/steuern/finanzamter/](http://www.berlin.de/sen/finanzen/steuern/finanzamter/)

**Schuldnerberatung Berlin** – Zusammenschluss der staatlich anerkannten Berliner Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen in gemeinnütziger oder kommunaler Trägerschaft  
[www.schuldnerberatung-berlin.de](http://www.schuldnerberatung-berlin.de)  
[lag@schuldnerberatung-berlin.de](mailto:lag@schuldnerberatung-berlin.de)

**Rechtsberatung und Persönliches Budget** – Informationen zu Leistungen zur Teilhabe in Form eines Persönlichen Budgets  
[www.berlin.de/hvp/service/persoelliches-budget/](http://www.berlin.de/hvp/service/persoelliches-budget/)  
[www.bar-frankfurt.de/rehabilitation-und-teilhabe/traegeruebergreifende-zusammenarbeit/persoelliches-budget/](http://www.bar-frankfurt.de/rehabilitation-und-teilhabe/traegeruebergreifende-zusammenarbeit/persoelliches-budget/)  
069-60 50 18-0  
[info@bar-frankfurt.de](mailto:info@bar-frankfurt.de)

### Arbeit und Beschäftigung

**Bundesagentur für Arbeit** – Informationen zu den Themen Arbeit und Arbeitslosigkeit, Schule, Ausbildung und Studium, Familie und Kinder, Menschen mit Behinderung, Karriere und Weiterbildung, Informationen für Menschen aus dem Ausland  
[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)  
0800-4 555 500 (gebührenfrei)

**Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)** – zahlreiche Informationen zu Teilhabe, Rehabilitation, Inklusion rund um die Ausbildung und Beschäftigung, Erhalten und Erhalt sowie Beenden von Arbeit, Wiedereingliederung, finanzielle Leistungen und Förderung  
[www.bmas.de/DE/Themen/Teilhabe-Inklusion/teilhabe-inklusion.html](http://www.bmas.de/DE/Themen/Teilhabe-Inklusion/teilhabe-inklusion.html)  
030-221 911 006

**Informations- und Beratungsstelle des deutschen Studentenwerks**  
[www.studentenwerke.de/behinderung](http://www.studentenwerke.de/behinderung)  
030-29 77 27-64

**Landesamt für Gesundheit und Soziales (LaGeSo)** – Schwerbehinderte Fälle, Bsp. Schwerbehinderung, begleitende Hilfe im Arbeitsleben, Beantragung für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber  
[www.lageso.berlin.de](http://www.lageso.berlin.de)

**Integrationsfachdienste** – Unterstützung bei der Suche nach Ausbildungs- und Arbeitsplätzen von Behinderung betroffenen Menschen  
[www.integrationsaemter.de](http://www.integrationsaemter.de)  
030-9 02 29-3304

**Bundesarbeitsgemeinschaft der Berufsbildungswerke (BAG BBW)** – Informationen über Behinderungen, entsprechende Bildungs- und Rehabilitationsangebote, Fördervoraussetzungen  
[www.bagbbw.de](http://www.bagbbw.de)  
030-26 39 80 99-0  
[info@bagbbw.de](mailto:info@bagbbw.de)



## GEMEINSCHAFTS-, SOZIALES UND STAATSBÜRGERLICHES LEBEN

*Handlungen und Aufgaben, die für die Beteiligung am organisierten sozialen Leben außerhalb der Familie, in der Gemeinschaft sowie in verschiedenen sozialen und staatsbürgerlichen Lebensbereichen erforderlich ist d.h. Gemeinschaftsleben, Erholung und Freizeit, Religion und Spiritualität, Menschenrechte, politisches Leben und Staatsbürgerschaft*

**Jugendnetzwerke (Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung)** – Erholung und Freizeit, Aktivitäten und Tipps für Kinder über  
[www.berlin.de / Kultur und Ausgehen](http://www.berlin.de/Kultur_und_Ausgehen)

**Landessportbund Berlin und Sportjugend Berlin**  
[www.lsb-berlin.net](http://www.lsb-berlin.net)  
030-30 002-0  
[info@lsb-berlin.de](mailto:info@lsb-berlin.de)

**Senatsverwaltung für Kultur und Europa** – Religion und Weltanschauung  
[www.berlin.de/sen/kulteu/religion-und-weltanschauung](http://www.berlin.de/sen/kulteu/religion-und-weltanschauung)  
030-90 228 400

**Institut für Menschenrechte**  
[www.institut-fuer-menschenrechte.de](http://www.institut-fuer-menschenrechte.de)  
030-25 93 59-0  
[info@institut-fuer-menschenrechte.de](mailto:info@institut-fuer-menschenrechte.de)

### Freizeit

**Barrierefreies Reisen für Menschen mit und ohne Behinderung**  
[www.bsk-reisen.org](http://www.bsk-reisen.org)  
06294-42 81-50

**Familienerholung** – im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe, Ermöglichen von Urlaub für belasteten Familien  
[www.bag-familienerholung.de](http://www.bag-familienerholung.de)  
[info@bag-familienerholung.de](mailto:info@bag-familienerholung.de)

**Barrierefreier Tourismus für Alle**  
[www.natko.de](http://www.natko.de)  
0211-33 68 001  
[info@natko.de](mailto:info@natko.de)

**Berlin barrierefrei erleben und andere Großstädte**  
[www.travelable.info](http://www.travelable.info)

**Reisebüro der Fürst Donnersmarck-Stiftung zu Berlin** – Reisebüro in Berlin; Beratung zu barrierefreien Reisezielen, Tagesfahrten rund um Berlin, Kurzreisen  
[www.fdst.de/reisenerholen/reisebuero](http://www.fdst.de/reisenerholen/reisebuero)  
030-82 11 129

**Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband e.V.**  
[www.bsberlin.de](http://www.bsberlin.de)

## QUELLEN

- Brütt, A. L., Buschmann-Steinhage, R., Kirschning, S., & Wegscheider, K. (2016). Teilhabeforschung: Bedeutung, Konzepte, Zielsetzung und Methoden. Bundesgesundheitsblatt - Gesundheitsforschung - Gesundheitsschutz, 59(9), 1068–1074.  
[www.doi.org/10.1007/s00103-016-2403-y](http://www.doi.org/10.1007/s00103-016-2403-y)
- Waldschmidt, Anne (2015). Grundlagen und Ziele der Teilhabeforschung. Lebenslage und Partizipation von Menschen mit Behinderungen. In: Sozialrecht+Praxis. Fachzeitschrift für Sozialpolitiker und Schwerbehindertenvertreter, Berlin, 25. Jg., Nr. 11, S. 683-688.
- WHO (2001). ICF: International Classification of Disability and Health. World Health Organization, Geneva.  
[www.dimdi.de/dynamic/de/klassifikationen/icf](http://www.dimdi.de/dynamic/de/klassifikationen/icf)
- Bundesministerium für Arbeit und Soziales, (2018) Ratgeber für Menschen mit Behinderung, Bundesministerium für Arbeit und Soziales Referat Information, Monitoring, Bürgerservice, Bibliothek, Bonn  
[www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Publikationen/a712-ratgeber-fuer-behinderte-mens-390.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=8](http://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Publikationen/a712-ratgeber-fuer-behinderte-mens-390.pdf?__blob=publicationFile&v=8)
- Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales  
[www.berlin.de/sen/ias/](http://www.berlin.de/sen/ias/) zuletzt aufgerufen am 10.12.2018

Projektarbeit der Studierenden  
des Additiven Studiengangs (AddIS)  
Physiotherapie / Ergotherapie, der  
Alice Salomon Hochschule Berlin

Im Rahmen des Moduls  
Wissenschaft in Praxis / Veränderung  
(Wintersemester 2018/2019)

**Dozentinnen:**

Frau Prof. Dr. H. Höppner  
Frau P. Kühnast

**Projektteam:**

A.Hommel, F. Janisch, A. Landherr,  
S. Hähner, G. Justin, J. Knape,  
J. Stallmann

**Kontakt:** [teilhabeguide@ash-berlin.eu](mailto:teilhabeguide@ash-berlin.eu)

1. Auflage 2019

**Druck:** FLYERALARM GmbH  
Alfred-Nobel-Str. 18, 97080 Würzburg

**Gestaltung:** G&H - Agentur für Design  
[www.grafik-und-herstellung.de](http://www.grafik-und-herstellung.de)

Mit freundlicher Unterstützung von  
SEKIS – Selbsthilfe Kontakt- und Infor-  
mationsstelle Berlin in Trägerschaft von  
Selko e.V. – Dach- und Fachverband der  
Berliner Selbsthilfekontaktstellen

**sekis**»»

SEKIS wird gefördert durch die Gesetzlichen  
Krankenkassen und ihre Verbände in Berlin.